



## Antrag zur Anerkennung als Einsatzstelle im Freiwilligen Sozialen Jahr

Nach dem Freiwilligendienstgesetz (JFGD)  
Unter der Trägerschaft des Martinshofs Rothenburg Diakoniewerk

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular, wenn möglich per Mail, an:  
[freiwilligendienst@martinshof-diakoniewerk.de](mailto:freiwilligendienst@martinshof-diakoniewerk.de)  
oder alternativ per Post:

Martinshof Rothenburg Diakoniewerk  
Freiwilligendienste  
Mühlgasse 10  
02929 Rothenburg (OL)

### 1. Angaben über die Einrichtung, für die die Anerkennung beantragt wird

Name der Einsatzstelle
Postleitzahl und Ort
Straße und Hausnummer
Telefonnummer
E-Mail
Internetadresse
Abweichende Postadresse falls nötig (Wichtig für den Versand der FSJ Verträge !) Postfach: _____ PLZ und Ort: _____

### 2. Rechtliche Angaben zur Einsatzstelle

Die Einsatzstelle wird vertreten durch (Vorstand) (Name & Vorname)
Die Einsatzstelle hat die Betriebsnummer
Die Einsatzstelle ist folgendem Unfallversicherer angehörig (gesetzlicher Unfallversicherer; i.d. Regel ist es bei den meisten Vereinen die VBG – Verwaltungsberufsgenossenschaft)
Mitgliedsnr. Name des Unfallversicherungsträgers:

### 3. Geplante Tätigkeiten des Teilnehmers in der Einsatzstelle

Bitte zutreffendes ankreuzen bzw. ergänzen.

<b>Kinder- u. Jugendarbeit</b>	<b>Altenpflege</b>	<b>Behindertenarbeit</b>	<b>Kultureller Bereich</b>
<input type="checkbox"/> Kindertagesstätte <input type="checkbox"/> Jugendhaus <input type="checkbox"/> sonstiges:	<input type="checkbox"/> Pflegeheim <input type="checkbox"/> Kurzzeitpflege <input type="checkbox"/> Sozialstation <input type="checkbox"/> sonstiges:	<input type="checkbox"/> Wohnheim <input type="checkbox"/> Wohngemeinschaft <input type="checkbox"/> Werkstatt <input type="checkbox"/> sonstiges:	<input type="checkbox"/> Kulturverein <input type="checkbox"/> Initiative <input type="checkbox"/> Stadt/ Gemeinde <input type="checkbox"/> sonstiges:
Einsatzbereich/e:			
Ziel der Stelle:			
Aufgaben: (bitte beschreiben Sie die Tätigkeitsfelder und Aufgaben detailliert)			
Arbeitszeiten:			
Was gibt's zu lernen:			
Besondere Voraussetzungen:			

#### 4. Anleitung in der Einsatzstelle

Freiwillige müssen bei ihrer Tätigkeit durch mind. eine fachkundige Betreuungsperson (Anleiter) in ihrer Einsatzstelle fachlich angeleitet, pädagogisch begleitet und persönlich betreut werden. Hierzu gehört neben den einschlägigen fachlichen Kenntnissen auch, dass die Person über hinreichende Kenntnisse der Regelungen im Freiwilligen Sozialen Jahr im Sport verfügt oder sich diese zeitnah aneignen wird. Darüber hinaus muss sie auch als Ansprechpartner für die Bayerische Sportjugend und für Bewerber des FSJ fungieren.

##### 1. Hauptverantwortliche Anleitung (persönliche Anleitung und Gesamtkoordination)

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_ Mail: \_\_\_\_\_  
Qualifikation: \_\_\_\_\_

##### Fachlicher Anleiter für Freiwillige/r:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_ Mail: \_\_\_\_\_  
Qualifikation: \_\_\_\_\_

##### Vertretung des Anleiters:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_ Mail: \_\_\_\_\_  
Qualifikation: \_\_\_\_\_

#### 5. Anzahl der Plätze im FSJ

Wir beantragen insgesamt \_\_\_\_\_ Platz/Plätze im FSJ

Die Anzahl der tatsächlich benötigten Plätze pro FSJ Jahrgang können jederzeit verändert werden.

Wir können bei Bedarf dem Freiwilligen eine Unterkunft zur Verfügung stellen

Ja  Nein

Ort, Datum:

Stempel und Unterschrift:

Anhang:

Zu 2. – Unfallversicherung:

Die Einsatzstelle übernimmt im FSJ die Arbeitgeberfunktion – jeder Mitarbeiter muss während der Arbeitszeit über den Arbeitgeber gesetzlich unfallversichert sein. Ohne diesen Versicherungsschutz, den die Einsatzstelle gewähren und auch finanzieren muss, kann kein FSJ Vertrag abgeschlossen werden.

Zu 4. – Anleitung (die Anleitung kann auch auf zwei Personen aufgeteilt werden)

Hauptverantwortliche Anleitung umfasst

- wöchentliches Feedback Gespräch mit dem Freiwilligen
- Unterstützung des Freiwilligen in der Durchführung der übertragenen Aufgaben
- regelmäßige Überprüfung des Tätigkeitsrahmens und Dienstaufsicht
- Koordination des FSJ in der Einsatzstelle; Abwicklung des Bewerbungsverfahrens
- Zusammenarbeit mit dem Martinshof Diakoniewerk als Träger

Fachliche Anleitung umfasst

- die Unterstützung und Fortbildung des Freiwilligen in fachlichen Fragen